

Lang leben die Könige!

Wiedenbrügge krönt Schützen / Schützenfest vom 14. bis 16. Juni

WIEDENBRÜGGE. Die Wiedenbrügge-Schmalenbrucher Schützen haben ihr neues Königshaus ermittelt. Zwar konnte in diesem Jahr kein neuer Teilnehmerrekord verbucht werden, wie die Veranstalter mitteilen, dennoch wurde in allen fünf Klassen – Schützen, Damen, Jugendliche, Schüler und Kinder – die Königswürde vergeben.

In Zeiten sinkender Mitgliederzahlen in vielen Vereinen sei das keine Selbstverständlichkeit. „Dass dies in unserem kleinen Dorf Wiedenbrügge-Schmalenbruch mit seinen gerade einmal gut 400 Einwohnern wieder geklappt hat, freut uns als Veranstalter ganz besonders“, ziehen die Organisatoren ein Fazit.

Startberechtigt waren alle Einwohner und Mitglieder des Schützenvereins. Die Kinder ermittelten ihren König auf einem Laserschießstand, die Schüler schossen mit dem Luftgewehr, die Jugendlichen und Erwachsenen mit dem Kleinkalibergewehr. Die fünf zu vergebenden Königsscheiben wurden wie in den Vorjahren kostenlos durch den Künstler Eckhard Titze angefertigt.

Zu den Ergebnissen: Mit 29 von 30 möglichen Ringen wur-

de Manolo Schramm souverän Kinderschützenkönig. In der Schülerklasse ging es besonders spannend zu: Erst nach dem sechsten Stechen stand Justus Lindemann als König fest. Erster Ritter wurde wie im Vorjahr Emilio Schramm. Jugendschützenkönig wurde Phillip Hoffmann mit 29 Ring. Das Stechen um den zweiten Platz beziehungsweise Ersten Ritter entschied Christian Brunkhorst für sich.

Bei den Damen war in diesem Jahr kein Stechen erforderlich. Bereits im ersten Durchgang wurde Beate Gierke Schützenkönigin. Mit einem Ring weniger folgte ihr

Ramona Görlich als Erste Prinzessin. Bei den Männern dagegen erreichten, anders als im Vorjahr, mehrere Teilnehmer die höchstmöglichen 30 Ring. Im Stechen setzte sich zum wiederholten Male der vereinsvorsitzende Schützenoberst Hans-Dieter Wedemeyer durch. Jan Hackmann wurde Erster Ritter.

Das Königsschießen war ein Auftakt zum „Kleinsten Schützenfest der Welt“. Dieses geht vom 14. bis 16. Juni zum 17. Mal auf dem Festplatz über die Bühne. In diesem Rahmen werden bei Rundmärschen auch die Scheiben angenagelt. r

Das Programm für das „Kleinste Schützenfest“

➔ Freitag, 14. Juni

➤ 20 Uhr: Zelt disco, Festplatz

➔ Sonnabend, 15. Juni

➤ 16 Uhr: Königsproklamation im Festzelt, anschließend Ehrungen und Beförderungen

➤ 16 Uhr: Rundmarsch, Annageln der Kinder- und Schülerscheibe

➤ 20 Uhr: Rock im Zelt, Einlass 19 Uhr

➔ Sonntag, 16. Juni

➤ 10 Uhr: Treffen in den Rotts; Rosenrott im Festzelt, Nelkenrott Auf der Heide 7

➤ 12 Uhr: Rundmarsch mit Musik und Annageln der Jugend-, Königin- und Königs-scheibe

➤ 14.30 Uhr: Familienfest mit Kinderanimation und Kaffeetrinken r